

# Keith Haring

Wohl der Künstler der ersten Stunde, wenn es ums Thema Graffiti geht. Seine Sujets sind sehr geeignet für Applikationen und Molatechnik, und kommen gut bei der jungen Generation an.

Claudia Hanselmann



## Material und Werkzeug

- Baumwollstoffe in diversen Farben
- Dünner Filz
- Glänzender Stoff
- Nähmaschine, Applikationsfuss
- Stickrahmen
- Vliesofix, Stickunterlage
- Kopierpapier (Mercerieabteilung)
- Nähzubehör
- Spitze, gut schneidende Schere
- Bügeleisen, Bügelbrett

## Arbeitsablauf allgemein

Motiv aus dem Internet auf die gewünschte Grösse ausdrucken, kopieren und auf einen geeigneten Stoff übertragen. Bei hellen Stoffen schimmert die Vorlage durch und kann perfekt mit dem Bleistift übertragen werden. Bei dunkleren und festen Stoffen muss das Motiv durchgepaust werden. Dafür eignet sich normales Pauspapier. **Achtung:** Unerwünschte Flecken auf den Stoff vermeiden. Im Fachhandel gibt es spezielles Kreidekopierpapier, mit dem sich Motive einfach übertragen lassen.

## Keith Haring in Gelb

### Arbeitsablauf

1. Filz mit Vliesofix unterkleben.
2. Motiv aus dem Filz zuschneiden und auf den gewünschten Stoff bügeln.
3. Motiv schmalkantig mit geradem Stich rundherum abnähen.
4. Für die zusätzlich abgenähten Linien siehe «Keith Haring in Rot».

## Keith Haring in Rot

### Arbeitsablauf

1. Für perfekte Resultate sollte der Stoff mit einer Klebeeinlage oder einem Stickvlies unterlegt werden.
2. Stoff in einen Stickrahmen spannen. Das übertragene Motiv mit kleinen engen Zickzackstichen abnähen und die Fäden auf der Rückseite verknoten.
3. Fertiges Stickmotiv nach Wunsch weiterverarbeiten.



## Keith Haring mit leuchtendem Herz

### Arbeitsablauf

1. Für die Molatechnik zwei weitere Stofflagen unter den Deckstoff legen (in diesem Beispiel: oberste Lage – Baumwolle türkis; mittlere Lage – Glanzstoff Blau; unterste Lage – Glanzstoff Orange).
2. Das Motiv mit einer ca. 3 mm engen Raupennaht abnähen. Fäden auf der Rückseite verknoten.
3. Mit einer spitzen, gut schneidenden Schere vorsichtig an Armen und Beinen die oberste Stofflage innerhalb der Zickzacklinie ausschneiden.
4. Um das Herz in Orange leuchten zu lassen, wird der Vorgang wiederholt und nun auch die mittlere Stofflage weggeschnitten. Die restlichen Linien werden analog «Keith Haring in Rot» genäht.